

## An alle DGRI-Mitglieder und Interessierte

[kontakt@dgri.de](mailto:kontakt@dgri.de)  
[www.dgri.de](http://www.dgri.de)

Geschäftsstelle:  
Deutsche Gesellschaft für Recht  
und Informatik e.V.  
c/o Romy Fiolka, Ass. iur.  
Konrad-Zuse-Straße 41  
60438 Frankfurt am Main

28. April 2024

Sparkasse Karlsruhe  
IBAN: DE 27 6605 0101 0022 4047 43  
BIC: KARSDE66

### Einladung zur TK-Lunchtime@DGRI

Liebe DGRI-Mitglieder,  
liebe Interessierte,

wir laden Sie herzlich ein zur TK-Lunchtime@DGRI mit **Martin Busch** und **Fabian Riewerts** zu dem Thema:

#### **Wegfall des Nebenkostenprivilegs – Was bedeutet dies für Mieter und drohen neue Gebühren?**

Die Veranstaltung findet online statt via Microsoft Teams am

**Montag, den 6. Mai 2024 von 12:00 bis 12:45 Uhr.**

In der Mittagspause bieten wir Ihnen mit diesem Format die Möglichkeit, sich zu aktuellen TK-rechtlichen Themen auf den aktuellen Stand zu bringen.

Den Zugangs-Link zur Teilnahme erhalten Sie nach Anmeldung. Bitte melden Sie sich möglichst **bis zum 3.5.2024** per E-Mail an [kontakt@dgri.de](mailto:kontakt@dgri.de) an.

Herzlich willkommen sind DGRI-Mitglieder sowie an TK-Themen Interessierte. Die Teilnahme ist kostenfrei.

#### **Zum Thema:**

Mit der TKG-Novelle hat der Gesetzgeber im Jahr 2021 auch die Betriebskostenverordnung geändert und die Umlagefähigkeit von Kabelanschlüssen für den TV-Empfang beendet. Diese Umlagefähigkeit ist allgemein als „Nebenkostenprivileg“ bekannt. Die Umlagefähigkeit endet mit Ablauf des 30.6.2024. Doch was bedeutet dies für Mieter? Müssen Mieter den bisherigen Kabel-Anschluss kündigen? Kann der Vermieter vom Mieter oder vom neuen TK-Anbieter ein Entgelt für die Bereitstellung der Inhouse-Verkabelung verlangen?

#### **Zu den Referenten:**

Syndikusrechtsanwalt **Martin Busch** ist bei der Deutschen Telekom AG tätig im Bereich Public & Regulatory Affairs in der Konzernzentrale in Bonn. **Fabian Riewerts** leitet bei der Deutschen Telekom AG den Bereich Verbraucherpolitik ebenfalls von der Konzernzentrale in Bonn aus.

Beide haben sich im Gesetzgebungsverfahren umfassend mit der Abschaffung des Nebenkostenprivilegs befasst und hierzu auch schon vor der gesetzlichen Änderung umfangreich publiziert.